

# Wir empfehlen Ihnen nachfolgende Wanderungen in und um Balderschwang

Zu jeder Tour empfiehlt es sich eine Wanderkarte, Brotzeit und Getränke mitzuführen!

## Balderschwanger Gebiet

### Bergtouren

#### **1 Große Höhen- oder Gratwanderung** (Tagestour, Gehzeit ca. 5-6 Stunden)

Über die "Socher Hütte" und den Höhenweg zur asphaltierten Straße, welche nach oben zur "Obere Balderschwanger Alpe" bis zum Ende des asphaltierten Alpweges führt. Auf dem Schotterweg weiter zur "Spicherhalde Alpe", danach auf gutem Pfad weiter zur "Vordere Stillberg und Samstenberg Alpe", "Doserloch und Klösterle Alpe". Von dort führt der Weg weiter bergab zum Zollamt von Balderschwang.

#### **2 Siplingerkopf 1746 m** (Halbtages- bis Tagestour)

Über die "Socher Hütte" und den Höhenweg zur asphaltierten Straße, welche nach oben zur "Obere Balderschwanger Alpe" bis zum Ende des asphaltierten Alpweges führt. Von dort:

a) In nördlicher Richtung bis zum Sattel zwischen Gieren- und Heidenkopf (der Sattel ist zugleich auch der Übergang zur "Scheidwang Alpe" und zum Hochgrat 1834 m) ansteigen. Nun auf dem Grat in östlicher Richtung über den Heidenkopf 1685 m zum gut sichtbaren Gipfel des Siplingerkopfes.

oder:

b) In nordöstlicher Richtung über einen Grashang am Felsaufbau des Heidenkopfes entlang, auf der Südseite verbleibend, zum Eingang in eine Mulde und durch diese zum Siplingergipfel.

Abstieg umgekehrt wie der Aufstieg a) und b) oder in östlicher Richtung auf dem immer steiler werdenden Pfad zur "Obere Wilhelmine Alpe". Von dort weiter über den befestigten und dann asphaltierten Weg, der zurück ins Tal führt.

Achtung: Auf- und Abstieg a) sowie der Abstieg zur "Obere Wilhelmine Alpe" nur für Geübte und trittsichere Wanderer!

#### **3 Riedbergerhorn 1787 m - Grauenstein 1640 m - Dreifahrenkopf 1628 m - Höllritzeregg 1669 , - Bleicherhorn 1669 m** (Halb- bis Tagestour)

Ab dem Schwabenhof, bei der Riedbergerhorn-Talstation, geht es auf mäßig steilem Pfad bis zur Bergstation des Riedbergerhornliftes. Nun auf zunächst steilem Grat weiter zum Gipfel des Riedbergerhorns. (Der Gipfel kann aber auch ab der Riedbergpaßhöhe über die Grasgehrenhütte auf gutem Weg erreicht werden.) Vom Gipfel aus nun weiter auf gutem Pfad über Grauenstein-Dreifahrenkopf-Höllritzerock-Bleicherhorn zur "Obere Wilhelmine Alpe". Das Höllritzerock und Bleicherhorn können umgangen werden, indem man vor dem Anstieg zum Höllritzerock zunächst nach Nordosten in Richtung "Höllritzer-Alpe" abbiegt und später wieder in südwestlicher Richtung zur "Obere Wilhelmine Alpe" weitergeht. Von der "Obere Wilhelmine Alpe" zurück ins Tal wie bei Route 2 beschrieben.

Anmerkung: Die Tour 3 ist nur guten und trittsicheren Wanderern zu empfehlen.

## Wanderungen

### **6 Bodenseehütte 1153 m - Gelbhanskopf 1409 m - Köpfle-Hütte 1274 m (Halbtagestour)**

Zur Ortsmitte und weiter über den Weg zur "Schelpenalp", "Höfle-Alp", "Alpe Lappach" - Oder auf dem Weg zur "Schelpenalp", jedoch vor der Brücke nach Westen abbiegen und am Nordufer entlang dem Bolgenachweg bis zur Brücke Lappachalpweg. Nun weiter zur "Bodenseehütte". Von dort über Serpentinaen zum Gelbhanskopfgipfel ansteigen - oder von der "Bodenseehütte" weiter auf dem asphaltierten Weg zur "Fuchsschelpen Alpe" und von dort in Serpentinaen zum Gelbhanskopfgipfel. Vom Gipfel weiter zur "Bergwacht-Hütte", vorbei an der Gelbhanskopf-Bergstation, danach erfolgt der Abstieg zur "Köpfle-Hütte". Auf dem ausgebautem Salamöser Alpweg weiter bergab, bis man auf den asphaltierten Lappachalpweg stößt, der zur "Bodenseehütte" führt - oder dem steilen Alpweg in Serpentinaen zurück ins Tal und entlang des Bolgenachweges zurück ins Dorf folgen - Oder von der "Köpfle-Hütte" weiter nach Osten, die Schwarzenberg-Lift-Trasse queren, durch den Wald auf schmalen Pfad weiter bis zum gut ausgebauten Weg der hinunter zur "Lenzen Alpe" und zum Bolgenachweg führt. Von dort auf dem Bolgenachweg zurück ins Dorf.

### **7 Scheuenwald-Hochschelpen 1552 m - Bodenseehütte (Halb- bis Tagestour)**

Auf der Kreisstraße oder entlang des Bolgenachweges Richtung Riedbergpaß. Vor Beginn der Steigung der Paßstraße nach rechts abzweigen und auf dem asphaltierten Alpweg durch den Scheuenwald bis zur großen Kehre und weiter bis zum Ende des Alpweges. Nun weiter über einen Grashang zum Gipfel des Hochschelpen. Auf dem Grat zunächst in nördlicher und später in nordwestlicher Richtung weiter bis zum Übergang "Schwarzenberg Alpe"- "Köpfle-Hütte". Jetzt Abstieg über Schelpachalpe zum Lappachalpweg und über "Bodenseehütte" weiter ins Tal.

### **8 Piesenkopf 1630 m (Halb- bis Tagestour)**

Wie die Tour Nr. 7 bis zur großen Kehre des Scheuenwaldes folgen. Hier dann links über den aufgestauten Scheuenbach und auf einem Jägerpfad bis ins Weidegebiet der Piesenalpen. Dort gelangt man auf einem Karrenweg, der bis zur "Papst-Alpe" (Piesen-Alpe) führt. In Sichtweite der Alphütte rechts ab und zum Gipfel ansteigen. Der Abstieg erfolgt wie der Aufstieg - oder der Abstieg über das Zwiebelmoos, die "Dinigörgen Alpe" zurück zur "Scheuen-Alpe".

### **9 Burgl-Hütte - Feuerstätterkopf 1645 m (Halb- bis Tagestour)**

a) Bis zur "Bodenseehütte" wie in der Tour 6 beschrieben und von dort geht es weiter bis kurz vor dem Ende des asphaltierten Alpweges. Hier rechts ab über die Brücke des Grenzbaches Lappach. Nun auf österreichischem Gebiet weiter auf dem markierten Karrenweg zur "Burgl-Hütte" - oder  
b) Kurz nach der Bolgenachbrücke den Lappachalpweg verlassen und nach rechts abbiegen und die Brücke (gleichzeitig die Grenze) passieren. Nun auf österreichischem Gebiet weiter auf gutem Alpweg über die "Liechtensteiner-Hütte" zur "Burst Alpe" (1230 m). Von dort der Markierung auf dem Bergpfad folgen. Von der "Burgl-Hütte" geht es weiter über einen Grashang zum gut sichtbaren Gipfel des Feuerstätter-Kopfes.

### **10 Scheuenwasserfall 1280 m (Halbtagestour)**

Auf dem Bolgenachweg flußaufwärts bis an den Fuß des Riedbergpasses entlang und rechts in Richtung "Scheuen Alpe" weiter - nach der "Scheuen Alpe" dem Alpweg rechts folgen und nach 400 m links am Waldrand aufwärts weiter. Dann sind es noch ca. 1,5 km bis zum Wasserfall.

Anmerkung: Die Touren 1, 3, 6 und 7 können auch in umgekehrter Richtung gewandert werden.

## Spazierwege

### **4 Höhenweg**

Beginnend bei der "Socher-Hütte" führt er in ca. 1 Stunde oberhalb der Kreisstraße OA9 entlang des Südhanges und endet oberhalb des Zollamtes. Der Höhenweg kann ferner erreicht werden ab dem Ortsteil Gschwend über die Seppelerstraße oder den "Alpengasthof Ifenblick".

### **5 Bolgenachweg**

Beginnend bei der Bolgenachbrücke (Lappachalpweg) führt er entlang der Bolgenach in östlicher Richtung bis zur Brücke zur "Schelpenalp". An der "Schelpenalp" vorbei und dem gut ausgebauten Weg folgen, vorbei am Wanderweg zur "Köpfle-Hütte" und weiter flußaufwärts bis zum Paßanfang. Der Bolgenachweg kann erreicht werden ab dem Ortsteil Gschwend beim "Haus Hilde", von der Ortsmitte auf dem Weg zur "Schelpenalp", ab dem Jägerwinkel" und "Jagdhaus Hiemer".

## Außerhalb von Balderschwang

**Schönenbach** Für den Hinweg ca. 2 1/2 Stunden Gehzeit

Mit dem Auto oder Bus nach Sibratsgfäll. Parkmöglichkeit am Parkplatz Krähenberg.

Vom Krähenberg aus geht es in Richtung Schönenbach zum Wasserfall, von dort zur Käsalm. Beim Beginn der Schotterstraße geht es in die linke Richtung zu den Auenalpen und ca. 500 m hoch zum Bergpfad auf dem Hengstiege. Von dort bergab in das Sommerdorf Schönenbach. Für den Rückweg empfiehlt sich die leichtere Route (Abzweigung nach rechts beachten, bevor der Anstieg zum Hengstiege beginnt) mit geringem Höhenunterschied auf gutem gekiesten Fahrweg über die Iferalpe nach Krähenberg zurück. Einkehrmöglichkeiten während der Tour.

## Spazierwege:

**Zum Lecknersee** Gehzeit ca. 3 Stunden

Von Hittisau Ortsmitte (Kirchplatz) aus Richtung Westen zum Ortsteil Rain. Bei der Straßengabelung (Wegkreuz) nach links abbiegen und über die Ließenbachbrücke nach Reute und dem Fahrweg rechts entlang bis zum Lecknersee folgen.

**Hirschgrund-Rohrmoos** Gehzeit ca. 2 Stunden

Von Sibratsgfäll Ortsmitte aus geht es auf der Straße in Richtung Westen weiter über Rindberg bis zur Staatsgrenze und von dort weitere 2 km bis Hirschgrund. Zurück auf der selben Route.

## Spazierwege geeignet auch für Kinderwagen:

- Bolgenachweg entlang des Baches
- Zur Scheuen-Alpe entlang des Baches (evtl. mit dem Auto zum Paßanfang fahren)
- Zur Bodenseehütte, weiter zur Fuchshütte (evtl. mit dem Auto zur Bodenseehütte fahren)
- Mit dem Auto zur Paßhöhe und links ab zur Mittel- und Hörnle-Alpe
- Lecknersee - Hirschgrund-Rohrmoos (siehe oben)

Beachten Sie auch die Tourenvorschläge in Verbindung mit dem Linienbus:

Z. B. Mit dem Bus nach Sibratsgfäll und von dort über zahlreiche Alpen und dem Sättle zu Fuß zurück nach Balderschwang

Oder mit dem Bus nach Grasgehren und von dort über das Riedbergerhorn oder den Besler zu Fuß zurück nach Balderschwang

In der umgebenden Gegend von Balderschwang gibt es noch eine Vielzahl von schönen